

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Bamberg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV Frensdorf : TSG 2005 Bamberg III
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 5 für den SV Frensdorf: SV Frensdorf und TSG 2005 Bamberg III trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Bamberg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf der SV Frensdorf am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die TSG 2005 Bamberg III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann Heiko Lorz, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Der Verlauf im Einzelnen: Das Doppel zwischen Rommel / Beck und Müller / Ganiyu endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Gekämpft bis zum Schluss hatten daraufhin Gschaider / Lorz in der Partie gegen Deuber / König. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Kai Rommel gelang es, Jürgen König im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Martin Gschaider besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Otmar Deuber noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Alois Beck das Spiel gegen Fatai Ganiyu noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 5:11, 2:11. Keinen Zähler beisteuern konnte Heiko Lorz im Spiel gegen Christian Müller, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Mit 3:1 hatte Kai Rommel im Doppel gegen Otmar Deuber, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Martin Gschaider war im Einzel gegen Jürgen König nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Alois Beck hatte wenig später gegen Christian Müller hingegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Heiko Lorz gelang es Fatai Ganiyu zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Alois Beck bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Otmar Deuber noch ab und quitierte ein 2:3 nach Sätzen. Kai Rommel besiegelte indes mit einem 3:1 gegen Christian Müller einen Punkt für sein Team. Unglücklich war Martin Gschaider am Nachbarisch in der Partie gegen Fatai Ganiyu, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Heiko Lorz und Jürgen König holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Heiko Lorz hatte im Spiel gegen Jürgen König am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des SV Frensdorf geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den TSV 1863 Schlüsselfeld III, während die TSG 2005 Bamberg III am 17.11.2022 gegen den TV Hallstadt 1890 II antritt.

Statistik:

SV Frensdorf

Doppel: Rommel / Beck 0:1, Gschaider / Lorz 0:1

Einzel: K. Rommel 3:0, M. Gschaider 2:1, A. Beck 0:3, H. Lorz 2:1

TSG 2005 Bamberg III

Doppel: Müller / Ganiyu 1:0, Deuber / König 1:0

Einzel: O. Deuber 1:2, J. König 0:3, C. Müller 2:1, F. Ganiyu 2:1